



Mitglieder des Kreistags
des Landkreises Esslingen

- | | | | |
|-------------------------------------|--|-------------------------------------|----------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Öffentlich | <input type="checkbox"/> | KT |
| <input type="checkbox"/> | Nichtöffentlich | <input type="checkbox"/> | VFA |
| <input type="checkbox"/> | Nichtöffentlich bis zum
Abschluss der Vorberatung | <input type="checkbox"/> | ATU |
| | | <input checked="" type="checkbox"/> | ATU/BA 03. März 2011 |
| | | <input type="checkbox"/> | SOA |
| | | <input type="checkbox"/> | KSA |
| | | <input type="checkbox"/> | JHA |

Betreff: Bonus für Altpapier sammelnde Vereine

Anlagen: -

- Verfahrensgang:
- Einbringung zur späteren Beratung
 - Vorberatung für den Kreistag
 - Abschließender Beschluss im Ausschuss

BESCHLUSSANTRAG:

Für 2010 wird den Papier sammelnden Vereinen, die ständig mit dem AWB zusammenarbeiten, zusätzlich zu der Garantievergütung von 35,00 €/t netto ein Bonus von 15,00 €/t netto für die mit dem AWB abgerechneten Altpapiermengen gewährt.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Bei ca. 6.700 t Vereinssammelmenge beträgt die Prämie 100.500 € zuzüglich Mehrwertsteuer (nur bei umsatzsteuerpflichtigen Vereinen). Die Finanzierung ist durch die höheren Verkaufserlöse für das Altpapier gedeckt.

Sachdarstellung:

Papier, Pappe und Kartonagen werden im Landkreis wie folgt erfasst:

Sammelsystem

Sammelmenge 2010

Papiertonne	32.395 t
Recyclinghöfe	6.201 t
Vereine	6.709 t

Summe	45.305 t

Die Vergütung an die Vereine beträgt 35,00 €/t. Bei umsatzsteuerpflichtigen Vereinen wird zuzüglich die Umsatzsteuer ausbezahlt. Da der AWB in diesem Bereich selbst nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist, beträgt der Bruttoaufwand 41,65 €/t. Die Vereine erhalten diese Vergütung unabhängig vom Marktpreis, also auch dann, wenn vom AWB Zuzahlungen geleistet werden müssen. Die Vereine haben so Planungssicherheit für Ihre Einnahmen. Bei der Verwertung des von den Vereinen gesammelten Altpapiers hat der AWB in 2010 einen „Überschuss“ von 112.477,18 € erzielt.

Seit Ende 2009 ist der Papierpreis wieder so attraktiv, dass einigen Vereinen von privaten Vermarktern „günstige Angebote“ unterbreitet werden. Solche Angebote sind i.d.R. Momentaufnahmen. Bei fallenden Marktpreisen wäre der AWB wohl wieder der gefragte Partner mit seinem Garantiepreis. Der AWB setzt aber auf eine langfristige Partnerschaft mit allen Vereinen, so wie dies seit Jahrzehnten praktiziert wird. Die Bonuszahlung für 2010 soll einerseits, wie bereits für das Jahr 2007 praktiziert, die Vereine am sehr guten Marktpreis teilhaben lassen, soll andererseits auch ein Anreiz sein, die Partnerschaft für die nächsten Jahre zu sichern. Deshalb soll der Bonus nur an die Vereine gewährt werden, die „in guten und in schlechten Zeiten“ Partner des AWB sind und bleiben (keine Rosinenpickerei).

Die Entwicklung der Papiererlöse des AWB wird in der Sitzung dargestellt.

Heinz Eininger
Landrat

Hahn
Geschäftsführer